

---

## Niederschrift

Gremium:	Stadtrat
Sitzungsdatum:	Montag, den 08.07.2019
Sitzungsdauer:	18:00 - 21:10 Uhr
Sitzungsort:	Speiseraum der Grundschule "Am Tanger", Bismarckstraße 63 in Tangerhütte

 Öffentliche Sitzung es folgte eine  
Nichtöffentliche Sitzung Nichtöffentliche  
Sitzung

---

 Werner Jacob  
Vorsitzender

---

 Birgit Wesemann  
Protokollführer
**Anwesend:****Bürgermeister**

Herr Andreas Brohm

**Mitglieder**

Herr Michel Allmrodt

Herr Michael Bartoschewski

Herr Ralf-Peter Bierstedt

Frau Edith Braun

Herr Dr. Frank Dreihaupt

Frau Petra Fischer

Herr Marcus Graubner

Herr Werner Jacob

Herr Peter Jagolski

Frau Carmen Kalkofen

Herr Wolfgang Kinszorra

Frau Steffi Kraemer

Herr Wilko Maatz

Herr Michael Nagler

Herr Uwe Nastke

Herr Karsten Paproth

Herr Dieter Pasiciel

Frau Rita Platte

Herr Christoph Plötze

Herr Volker Schubert    Ende TOP 9

Herr Dietrich Schultz

Herr Lutz Steffen

Herr Bodo Strube

Herr Daniel Wegener

Herr Sven Wegener

**Mitarbeiter Verwaltung**

Frau Claudia Wittke

**Protokollführer**

Frau Birgit Wesemann

**Abwesend:****Mitglieder**

Herr Ralf Breuer            entsch.

Herr Björn Paucke        entsch.

Herr Marco Radke        entsch.

## Tagesordnung

zur konstituierende öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates der EG Stadt Tangerhütte am Montag, 08.07.2019, 18:00 Uhr im Speiseraum der Grundschule "Am Tanger", Bismarckstraße 63 in Tangerhütte.

<b>Öffentliche Sitzung</b>	<b>DS-Nr.</b>
1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit durch den Bürgermeister der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte	
2. Feststellung der Tagesordnung und Ordnungsmäßigkeit der Einladung	
3. Übertragung der Sitzungsleitung an das an Jahren älteste ehrenamtlichen Mitglied des Stadtrates	
4. Verpflichtung der ehrenamtlichen Mitglieder des Stadtrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste Mitglied des Stadtrates	
5. Gültigkeit der Stadtratswahl vom 26.05.2019	BV 002/2019
6. Gültigkeit der Ortschaftsratswahlen vom 26.05.2019 der Ortschaften der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte	BV 001/2019
7. Wahl des Stadtratsvorsitzenden	BV 003/2019
8. Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Stadtrates durch den Vorsitzenden des Stadtrates	
9. Wahl des 1. Stellvertreters des Stadtratsvorsitzenden	BV 004/2019
10. Wahl des 2. Stellvertreters des Stadtratsvorsitzenden	BV 005/2019
11. Mitteilung des Stadtratsvorsitzenden über die gebildeten Fraktionen und deren Vorsitzende	MV 033/2019
12. Vorstellung digitale Gremienarbeit	
13. Diskussion und Beschluss der Geschäftsordnung des Stadtrates und seiner Ausschüsse der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte	BV 006/2019
14. Bestätigung der bestehenden Geschäftsordnung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte	BV 046/2019
15. Diskussion und Beschluss der Hauptsatzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte	BV 007/2019
16. Benennung der Ausschussmitglieder für den Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Sport	BV 030/2019
17. Benennung der Ausschussmitglieder für den Bau-, Umwelt-, Wirtschafts- und Verkehrsausschuss	BV 031/2019
18. Benennung der Ausschussmitglieder des Haupt-, Finanz- und Vergabeausschusses	BV 029/2019
19. Benennung der sachkundigen Einwohner in den beratenden Ausschüssen	BV 032/2019
20. Abstimmung über die Sitzordnung der Mitglieder des Stadtrates	
21. Einwohnerfragestunde	
22. Information aus den Verbänden	
23. Information des Bürgermeisters	
24. Anfragen und Anregungen	
<b><u>Nichtöffentliche Sitzung</u></b>	
25. Information des Bürgermeisters	
26. Anfragen und Anregungen	
<b><u>Öffentliche Sitzung</u></b>	
27. Wiederherstellung der Öffentlichkeit	
28. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse	
29. Schließen der Sitzung	

## Öffentlicher Teil

### **TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit durch den Bürgermeister der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte**

**Herr Brohm** eröffnet die konstituierende Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### **TOP 2: Feststellung der Tagesordnung und Ordnungsmäßigkeit der Einladung**

**Herr Brohm** stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

**Herr Graubner** stellt den Antrag, den TOP 20 -Abstimmung über die Sitzordnung der Mitglieder des Stadtrates- von der Tagesordnung (TO) zu streichen.

#### **Abstimmung Antrag: mehrheitlich Ja**

**Herr Brohm** stellt die geänderte Tagesordnung fest.

### **TOP 3: Übertragung der Sitzungsleitung an das an Jahren älteste ehrenamtlichen Mitglied des Stadtrates**

**Herr Brohm** übergibt die Sitzungsleitung an das an Jahren älteste ehrenamtliche Mitglied Frau Platte.

**Frau Platte** begrüßt alle anwesenden Stadträte (SR'e) zur konstituierenden Sitzung.

### **TOP 4: Verpflichtung der ehrenamtlichen Mitglieder des Stadtrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste Mitglied des Stadtrates**

**Frau Platte** bittet alle anwesenden SR'e aufzustehen und verpflichtet die SR'e.

### **TOP 5: Gültigkeit der Stadtratswahl vom 26.05.2019 - BV 002/2019**

**Frau Platte** bittet, um Abstimmung der BV 002/2019.

*Der Stadtrat beschließt die Gültigkeit der Stadtratswahl vom 26.05.2019. Einwendungen gegen die Wahl des Stadtrates liegen nicht vor.*

**Abstimmungsergebnis: 22 x Ja 0 x Nein 3 x Enthaltung**

### **TOP 6: Gültigkeit der Ortschaftsratswahlen vom 26.05.2019 der Ortschaften der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte - BV 001/2019**

**Frau Braun** gibt zu Protokoll, dass bei Weißewarte das „e“ fehlt.

**Frau Platte** bittet, um Abstimmung der BV 001/2019.

*Der Stadtrat beschließt die Gültigkeit der Ortschaftsratswahlen vom 26.05.2019 der Ortschaften der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte*

*Birkholz, Bittkau, Bellingen, Cobbel, Demker, Grieben, Hüselitz, Jerchel, Kehnert, Lüderitz, Ringfurth, Schelldorf, Schernebeck, Schönwalde, Uchtdorf, Uetz, Weißewarte, Windberge, Tangerhütte. Einwände gegen die Wahl der Ortschaftsräte liegen nicht vor.*

**Abstimmungsergebnis: 22 x Ja 0 x Nein 3 x Enthaltung**

### **TOP 7: Wahl des Stadtratsvorsitzenden - BV 003/2019**

**Frau Platte** informiert, dass zur Wahl des SR-Vorsitzenden zwei Vorschläge vorliegen. Es hat sich Herr Dr. Frank Dreihaupt bereit erklärt und Herr Werner Jacob. Sie fragt, ob es noch weitere Vorschläge gibt und stellt fest, dass es keine weiteren Vorschläge gibt.

**Frau Platte** selbst ist Wahlleiter. Frau Kraemer und Herr Wegener haben sich als Stimmzähler bereit erklärt.

Sie erklärt den Wahlvorgang.

Nach der geheimen Wahl werden die Stimmen ausgezählt, mit folgendem Ergebnis:

- 6 Stimmen von 25 für Herrn Dr. Dreihaupt
- 18 Stimmen von 25 für Herrn Jacob
- 1 Stimme ungültig

**Frau Platte** stellt fest, dass mit diesem Wahlergebnis *Herr Werner Jacob* zum *Vorsitzenden des Stadtrates* der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte gewählt worden ist.

Anschließend übergibt **Frau Platte** den neu gewählten SR-Vorsitzenden Herrn Jacob die Leitung der Sitzung.

#### **TOP 8: Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Stadtrates durch den Vorsitzenden des Stadtrates**

**Herr Jacob** verpflichtet Frau Platte.

#### **TOP 9: Wahl des 1. Stellvertreters des Stadtratsvorsitzenden - BV 004/2019**

**Herr Jacob** informiert die SR'e, dass schon ein Vorschlag vorliegt und zwar Herr Dr. Dreihaupt und fragt nach weiteren Vorschlägen.

**Herr D. Wegener** gibt an, dass die WG Zukunft Frau Braun vorschlägt.

**Herr Jacob** fragt Frau Braun und Herr Dr. Dreihaupt, ob sie zur Verfügung stehen.

**Frau Braun** nickt und **Herr Dr. Dreihaupt** zieht seine Kandidatur zurück.

**Herr Jacob** ist Wahlleiter. Frau Kraemer und Herr Wegener stehen wieder als Stimmzähler bereit.

**Herr Jacob** fragt, ob es einen Einwand für eine offene Wahl gibt.

**Frau Kalkofen** ist gegen eine offene Wahl. Somit wird geheim gewählt.

Nach der geheimen Wahl werden die Stimmen ausgezählt, mit folgendem Ergebnis:

- 19 Stimmen von 25 für Frau Braun
- 6 Stimmen ungültig

**Herr Jacob** stellt fest, dass mit diesem Wahlergebnis *Frau Braun* zur *1. Stellvertreterin des Vorsitzenden des Stadtrates* der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte gewählt worden ist.

**Herr Schubert** nimmt 18:34 Uhr an der SR-Sitzung teil.

**Herr Jacob** verpflichtet Herrn Schubert.

#### **TOP 10: Wahl des 2. Stellvertreters des Stadtratsvorsitzenden - BV 005/2019**

**Herr Jacob** fragt nach Vorschlägen.

**Frau Platte** gibt an, dass die WG Altmark-Elbe Herrn Nagler vorschlägt.

**Herr Jacob** fragt Herrn Nagler, ob er zur Verfügung steht und Herr Nagler antwortet mit Ja.

**Herr Jacob** ist Wahlleiter. Frau Kraemer und Herr Wegener stehen wieder als Stimmzähler bereit.

**Herr Jacob** fragt, ob es einen Einwand für eine offene Wahl gibt.

**Herr Dr. Dreihaupt** ist gegen eine offene Wahl. Somit wird geheim gewählt.

Nach der geheimen Wahl werden die Stimmen ausgezählt, mit folgendem Ergebnis:

- 20 Stimmen von 26 für Herrn Nagler
- 6 Stimmen sind ungültig

**Herr Jacob** stellt fest, dass mit diesem Wahlergebnis *Herr Nagler* zum *2. Stellvertreter des Vorsitzenden des Stadtrates* der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte gewählt worden ist.

#### **TOP 11: Mitteilung des Stadtratsvorsitzenden über die gebildeten Fraktionen und deren Vorsitzende - MV 033/2019**

**Herr Jacob** informiert über die gebildeten Fraktionen und deren Vorsitzenden. Die Namen liegen allen SR'en vor.

#### **TOP 12: Vorstellung digitale Gremienarbeit**

**Frau Scholz** von der KID Magdeburg stellt die digitale Arbeit vor. Im August möchte die KID/KITU die SR'e mit Endgeräten ausstatten und schulen, damit sich die SR'e zukünftig, anstatt mit Papier, mit der entsprechenden App auf die Sitzungen vorbereiten können.

Anschließend beantwortet **Frau Scholz** Fragen des SR'es Herrn Kinszorra.

**Herr Kinszorra** hat folgende Fragen

1. Frage: Wie sichert man ab, dass z.B. Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil nicht an Presse, Rundfunk oder Fernsehen durchgestellt werden können?
2. Frage: Wer ist EDV-Meister bei der KID und wer in der Stadtverwaltung Tangerhütte?

3. Frage: Wer stellt fest, dass bestimmte Informationen mit einem Wasserzeichen versehen werden? Ist das die Stadtverwaltung?

4. Frage: Ist es abgesichert, dass tatsächlich der EDV-Meister Tangerhütte nicht kontrollieren kann, welche SR'e welche Beschlüsse in Vorbereitung der SR-Sitzung gelesen oder nicht gelesen haben?

**Frau Scholz** beantwortet gleich nach der jeweiligen Fragestellung die Fragen von Herrn Kinszorra.

Zur 1. Frage sagt sie, dafür wird eine entsprechende App genutzt und diese App legt alle Daten in einen verschlüsselten Container ab. Alle Dokumente des nichtöffentlichen Teils werden mit einem Wasserzeichen versehen. Das Wasserzeichen ist wie ein Entwurf-Symbol und druckt den Anmeldenamen, die Uhrzeit und den Tag auf das Dokument und kann nicht vom Dokument gelöst werden. Die App ist standartmäßig so eingerichtet, dass die Daten nicht aus der App raus können. D.h., man kann das PDF-Dokument nicht nehmen und als Mail oder an den Drucker zu senden.

Frau Scholz weiß nicht genau, ob sie die 2. Frage beantworten kann. Für das Ratsinformationssystem gibt es in der Verwaltung rein technisch Ansprechpartner. Die KID ist technischer Dienstleister, wenn es Fragen zu App gibt.

Die 3. Frage beantwortet Frau Scholz mit Ja.

Zur 4. Frage sagt Frau Scholz, es ist nicht möglich zu kontrollieren, ob und wieweit jemand sich vorbereitet und auch welche Kommentare an den Dokumenten geschrieben werden. Die liegen nur auf dem Endgerät, verschlüsselt innerhalb der App. Solange man nicht versucht durch die Fraktionen diese aktiv zu teilen, hat kein Administrator Zugriff auf die Endgeräte.

### **TOP 13: Diskussion und Beschluss der Geschäftsordnung des Stadtrates und seiner Ausschüsse der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte - BV 006/2019**

**Herr Brohm** informiert zum neuen Entwurf der Geschäftsordnung (GO), dass hier die Idee war, aus den Erfahrungen der letzten Jahre, den SR'en einen Vorschlag zu unterbreiten. Das KVG und der Datenschutz haben sich geändert und man möchte mit der neuen GO Mandatos vorbereiten. In den Abstimmungen mit den Fraktionen und in der Fraktionsvorsitzenden-Runde hat sich ergeben, dass man Änderungen in der GO vorgenommen hat. Diese Austauschvorlage wurde am Freitag allen SR'en per Post mit zugestellt. In der stehe, dass der SR elektronisch oder schriftlich eingeladen werden kann. Die Zeit der Sitzung von 17:00 bis 21:00 wurde auch gestrichen sowie die Änderung zur Abwicklung der TO. Es gibt eine Änderung zur Einwohnerfragestunde und zwar gibt es dann auch eine Einwohnerfragestunde in beratenen Ausschüssen und die Einwohner dürfen Fragen zu Punkten der TO stellen. Bei den Endgeräten habe man in der GO den Satz gestrichen, dass das Herunterladen anderer Anwendungen auf den gestellten Endgeräten nicht gestattet ist.

Es entsteht eine rege Diskussion, in der von **Herrn Wegener** im Namen der WG Zukunft der Antrag, die GO zurück in die Ausschüsse zu verweisen, gestellt wird.

**Abstimmung Antrag: 14 x Ja 8 x Nein 3 x Enthaltung**

**Herr Jacob** stellt fest, dass somit die Geschäftsordnung erst einmal in die Ausschüsse verwiesen wurde.

### **TOP 14: Bestätigung der bestehenden Geschäftsordnung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte - BV 046/2019**

**Herr Jacob** bittet, um Abstimmung der BV 046/2019.

*Der Stadtrat bestätigt die bestehende Geschäftsordnung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte vom 16.09.2015.*

**Abstimmungsergebnis: 24 x Ja 1 x Nein 1 x Enthaltung**

### **TOP 15: Diskussion und Beschluss der Hauptsatzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte - BV 007/2019**

**Herr Brohm** gibt an, dass den SR'en auch für die Hauptsatzung (HS) eine Austauschvorlage vorliegt und erklärt die Änderungen. Es wäre logisch, wenn man die HS auch vertagen würde.

**Herr Jacob** kommentiert, weil die GO und die HS miteinander korrespondieren, lautet der Vorschlag die HS ebenfalls in die Ausschüsse zu verweisen.

Er fragt die SR'e, ob sie dafür sind.

**Abstimmung Verweisung in Ausschüsse: 21 x Ja 0 x Nein 5 x Enthaltung**

### TOP 16: Benennung der Ausschussmitglieder für den Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Sport - BV 030/2019

**Herr Jacob** liest die gemeldeten Namen vor und bittet darum, dass man die restlichen Namen noch benennt.

Die anderen Namen werden noch benannt und **Herr Jacob** liest noch einmal alle Namen mit der dazugehörigen Fraktion vor.

**Herr Jacob** bittet, um Abstimmung der BV 030/2019.

*Der Stadtrat beschließt auf der Grundlage der §§ 47, 49 in Verbindung mit § 45 Abs. 2 Nr. 3 KVG LSA und der §§ 5,7 der Hauptsatzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte den Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Sport wie folgt zu besetzen:*

<u>Mitglieder des Ausschusses</u>	<u>auf Vorschlag der Fraktion</u>
1. Sven Wegener	Linke
2. Ralf-Peter Bierstedt	SPD
3. Björn Paucke	WG Altmark-Elbe
4. Petra Fischer	WG Lüderitz
5. Carmen Kalkofen (Vorsitz)	UWGSA
6. Daniel Wegener	WG Zukunft
7. Lutz Steffen	AfD
8. Michel Allmrodt	CDU/ FDP
9. Marcus Graubner	CDU/ FDP

**Abstimmungsergebnis: 26 x Ja 0 x Nein 0 x Enthaltung**

### TOP 17: Benennung der Ausschussmitglieder für den Bau-, Umwelt-, Wirtschaft- und Verkehrsausschuss - BV 031/2019

**Herr Jacob** liest die gemeldeten Namen vor und bittet darum, dass man bei Aufruf der Fraktion noch die fehlenden Namen benennt.

**Herr Jacob** liest alle Namen mit der dazugehörigen Fraktion noch einmal vor und bittet, um Abstimmung der BV 031/2019.

*Der Stadtrat beschließt auf der Grundlage der §§ 47, 49 in Verbindung mit § 45 Abs. 2 Nr. 3 KVG LSA und der §§ 5,7 der Hauptsatzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte den Ausschuss für Bau, Umwelt, Wirtschaft und Verkehr wie folgt zu besetzen:*

<u>Mitglieder des Ausschusses</u>	<u>auf Vorschlag der Fraktion</u>
1. Ralf Breuer	Linke
2. Peter Jagolski (Vorsitz)	SPD
2. Dieter Pasiciel	Altmark-Elbe
3. Karsten Paproth	WG Lüderitz
4. Volker Schubert	UWGSA
5. Michael Nagler	WG Zukunft
6. Uwe Nastke	AfD
7. Marco Radke	CDU/ FDP
8. Michael Bartoschewski	CDU/ FDP

**Abstimmungsergebnis: 26 x Ja 0 x Nein 0 x Enthaltung**

### TOP 18: Benennung der Ausschussmitglieder des Haupt-, Finanz- und Vergabeausschusses - BV 029/2019

**Herr Jacob** liest die gemeldeten Namen vor und bittet darum, dass man bei Aufruf der Fraktion noch die fehlenden Namen benennt.

**Herr Jacob** liest alle Namen mit der dazugehörigen Fraktion noch einmal vor und bittet, um Abstimmung der BV 029/2019.

*Der Stadtrat beschließt, auf der Grundlage des § 47 in Verbindung mit § 45 Abs. 2 Nr. 3 KVG LSA und der §§ 5, 6 der Hauptsatzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte, den beschließenden Hauptausschuss wie folgt zu besetzen:*

<u>Mitglieder des Ausschusses</u>	<u>auf Vorschlag der Fraktion</u>
1. Bodo Strube	Linke
2. Steffi Kraemer	SPD
3. Rita Platte	WG Altmark-Elbe

4. Edith Braun	WG Lüderitz
5. Dr. Frank Dreihaupt	UWGSA
6. Wolfgang Kinszorra	WG Zukunft
7. Dietrich Schultz	AfD
8. Marcus Graubner	CDU/ FDP
9. Werner Jacob	CDU/ FDP

**Abstimmungsergebnis: 26 x Ja 0 x Nein 0 x Enthaltung**

#### **TOP 19: Benennung der sachkundigen Einwohner in den beratenden Ausschüssen - BV 032/2019**

**Herr Jacob** liest die gemeldeten Namen der sachkundigen Einwohner für den Sozial- und für den Bauausschuss vor.

Er gibt an, dass man für jeweils einen sachkundigen Einwohner für den Sozial- und für den Bauausschuss ein Los von jeweils 6 Losen (Die Linke, SPD, WG Altmark-Elbe, WG Lüderitz, AFD, WG Zukunft) ziehen muss.

Nach der jeweiligen Ziehung wurden alle Lose auf Richtigkeit kontrolliert.

Für den Sozialausschuss wurde die WG Altmark-Elbe gezogen und für den Bauausschuss die WG Lüderitz. Beide Fraktionen werden jeweils den Namen später benennen.

**Herr Jacob** bittet, um Abstimmung der BV 032/2019.

*Der Stadtrat beschließt auf der Grundlage des § 49 Abs. 3 KVG LSA i.V.m. § 7 Abs. 3 der Hauptsatzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte die Besetzung der beratenden Ausschüsse des Sozial- und Bauausschusses wie folgt:*

<u>Sachkundige Einwohner</u>	<u>Sozialausschuss</u>
1. Bernd Liebisch	CDU/ FDP
2. Alexandra Schleef	UWGSA
3.....	WG Altmark-Elbe
<u>Sachkundige Einwohner</u>	<u>Bauausschuss</u>
1. Torsten Fettback	CDU/ FDP
2. Thomas Lemme	UWGSA
3. ....	WG Lüderitz

**Abstimmungsergebnis: 26 x Ja 0 x Nein 0 x Enthaltung**

#### **TOP 20: Abstimmung über die Sitzordnung der Mitglieder des Stadtrates**

Dieser TOP wurde vertagt, siehe TOP 2.

#### **TOP 21: Einwohnerfragestunde**

Die anwesenden Einwohner haben keine Fragen.

#### **TOP 22: Information aus den Verbänden**

**Herr Brohm** informiert über den Zweckverband Breitband-Altmark.

#### **TOP 23: Information des Bürgermeisters**

**Herr Brohm** gibt einige Informationen, s. Anlage 1.

#### **TOP 24: Anfragen und Anregungen**

**Frau Platte** möchte wissen, ob man daran gedacht hat, dass man die Klassenräume in Grieben für die Verwendung von den Tablets vorbereiten muss.

**Herr Brohm** antwortet, erst einmal in der unteren Etage.

**Frau Platte** hat schon des Öfteren eine Liste zum Bestand der Löschwasserbrunnen angefordert. Es sollte getestet werden, was die bestehenden Brunnen nach DIN leisten können. Aus aktuellem Anlass müsste der SR über die Löschwasserbereitstellung in den Ortschaften reden, evtl. in einer extra Sitzung. Es werden Fw-Gerätehäuser gebaut, Fw-Autos gekauft aber man habe kein Wasser.

**Frau Braun** erinnert daran, dass der SR im Mai 2019 einen SR-Beschluss gefasst habe, den die WG Lüderitz eingebracht hat. Es sollen alle 7 Fw-Gerätehäuser an Wasser und Abwasser angeschlossen werden, weil die Kameraden bis jetzt keine Toilette und kein Waschbecken haben. Was ist bis jetzt passiert?

Protokoll der Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden. vom Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

Seitdem 18.05. habe Frau Braun die Kenntnis, dass in Lüderitz und in Groß Schwarzlosen 50% der Löschwasserentnahmestellen keine Leistungsfähigkeit haben. In dem gefassten SR-Beschluss im Mai 2019 steht auch, dass die Löschwasserentnahmestellen durchgängig geprüft werden sollen und dass man dies in den Haushalt (HH) 2020 mitberücksichtige. Wie ist hier der Stand?

**Herr Brohm** weiß, dass die WG Lüderitz den Antrag gestellt hat, dass die Fw-Gerätehäuser, die noch keinen Wasseranschluss haben einen bekommen sollen. Das ist eine langfristige Planung und letztendlich geht es nur über den HH 2020. Im jetzigen HH gibt es dafür keine Ansätze.

**Frau Braun** sagt, der Gemeindeführer (GWL) Herr Wilhelm habe im Zuge des Brandes in Bittkau geäußert, dass er sich mehr Unterstützung vom SR wünsche. Darüber hat sie sich geärgert, weil einige SR'e dieses Thema im SR schon thematisiert haben. Sie möchte von Herrn Brohm wissen, wie er dazu steht, dies in den HH 2020 einzupflegen.

**Herr Brohm** informiert, dass man in unserer EG seit Monaten die Brunnen prüft. Es gibt einen hauptamtlichen Gerätewart, der in den Ortschaften nur mit der jeweiligen Orts-Fw die Brunnen durchprüfen kann. Die Witterung ist wie sie ist, und was vor einem 1/2 Jahr gemessen wurde, zählt nicht mehr. In Cobbel könnte man sich einen Brunnen anschauen. Ein Brunnen kostet 30.000 €. Man darf nicht nur über das Wasser reden, auch über die fehlenden Menschen und Technik.

**Herr Graubner** bedankt sich bei allen, die in Bittkau Schlimmeres verhindert haben und meint, dass der SR und die Verwaltung in der Pflicht sind.

Bei der Umsetzung der Kita-Satzung gibt es ein Informationsdefizit bei den betroffenen Eltern. Er regt an, eine Info-Veranstaltung, speziell zu dem Thema „Umsetzung der Kita-Satzung“, durchzuführen.

**Frau Platte** findet zum Thema Fw, das ein bisschen Wasser nicht das richtige Wort sei. Mit den Menschen hat Herr Brohm Recht. Aus Sicht dieses Problems darf dieses Thema nicht nur in der regulären Sitzungsfolge diskutiert werden, sondern des Öfteren, auch mit dem Landkreis (LK) SDL und dem Innenministerium. Es kann nicht sein, dass unsere Kommune diese prekäre Lage allein schultern muss.

**Herr Jacob** übergibt den Vorsitz an Frau Braun und sagt, dass die jetzige Klimasituation voraussehbar gewesen ist. In unserer Gegend gibt es sehr viel Wald und man muss die Fw in die Lage versetzen, dass sie unsere Menschen schützen können. Da könne man so viel Technik anschaffen wie man will und Häuser bauen aber, wenn man kein Wasser hat, wird es nicht gelingen. Deshalb ist es die vordringlichste Aufgabe nach Möglichkeiten und Wege zu suchen, die Löschwasserbrunnen in Gang zu bekommen.

**Herr Jacob** übernimmt wieder den Vorsitz.

**Herr Bartoschewski** stimmt den Ausführungen komplett zu und fügt hinzu, egal, ob Brand oder Hochwasser. Man habe gesehen, dass die Region in diesem Moment gut funktioniert. Alle haben gut zusammengearbeitet, ohne Wenn und Aber. Er wünscht sich, dass man hier in diesem Rahmen über diese Themen konstruktiv und vernünftig spricht und Lösungen findet, weil es uns alle angeht.

**Herr Strube** möchte die Anfrage von Herrn Graubner zur Kita-Satzung erweitern. Sind Informationen von Eltern an die Verwaltung zur Kita-Beitragssatzung herangetragen worden? Wenn Ja, wie geht man mit den Informationen der Eltern um? Er selbst habe dieser Satzung nicht zugestimmt.

**Herr Brohm** habe vor ca. 3 Wochen jeden darüber informiert. Er selbst kenne kein Mail dazu. Die sozialen Medien eröffnen natürlich sehr niederschwellige Varianten. Da könne man sich schnell aufregen.

**Herr Dr. Dreihaupt** sagt, dass alle wissen, was beim Waldbrand in Lübtheen abgelaufen ist und fragt, ob in unseren Wäldern alle Munition definitiv beseitigt wurde? Ansonsten können die Einsatzkräfte nicht in den Wald (z.B. bei Sophienhof). Er bittet die Verwaltung, sich darum zu kümmern.

**Herr Brohm** nimmt es auf, denn er weiß, dass es bei uns Abschnitte gibt, wo die Fw nicht reingehen würde.

**Herr Nagler** spricht die 3 Eilentscheidungen an. Es ist nicht so, dass nach der letzten Sitzung des alten SR'es und einer Wahl und der ersten Sitzung des neuen SR'es ein Machtvakuum entstanden ist. Eilentscheidungen sind lt. § 65 KVG LSA dann zulässig, wenn man nicht korrekt einladen kann. Nach § 53 Abs. 4 Satz 5 KVG LSA kann man in dringenden Angelegenheiten ohne Frist und formlos einladen. Er möchte von den 3 Eilentscheidungen den Nachweis, dass diese berechtigt gewesen sind und es nicht die Möglichkeit gab, den noch amtierenden SR ohne Frist und formlos zu laden. Hier gehe es um hohe Summen und der Gesetzgeber habe sich bestimmt dabei etwas gedacht, dies auf zwei Schultern (BM und SR) zu verteilen.



**Herr Graubner** kündigt an, dass seine Fraktion eine Info-Veranstaltung zur Kita-Beitragssatzung beantragen werde. Die Problematik, die Herr Strube und er selbst dargestellt haben, berechtigt nicht, dass die Leute zur Verwaltung kommen. Es muss umgekehrt sein. Die Verwaltung ist ein Dienstleister und ist in der Pflicht, mit den Bürgern ins Gespräch zu kommen. Er könne sich nicht vorstellen, dass eine Info-Veranstaltung Unsummen kostet.

**Herr Jacob** beendet 20:10 Uhr die öffentliche Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

## **Öffentlicher Teil**

### **TOP 27: Wiederherstellung der Öffentlichkeit**

**Herr Jacob** stellt die Öffentlichkeit wieder her.

### **TOP 28: Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

In der nichtöffentlichen Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

### **TOP 29: Schließen der Sitzung**

**Herr Jacob** schließt 21:10 Uhr die Sitzung des SR'es.

Fertiggestellt am: 23.07.2019